

SpanSet GmbH & Co. KG
Jülicher Straße 49-51
52531 Übach-Palenberg
Tel +49 (0) 2451 4831-0
Fax +49 (0) 2451 4831-207
E-Mail info@spanset.de
Internet www.spanset.de



www.spanset.de

2023-03-11 Rev18 | D04685X
Copyright SpanSet GmbH & Co., KG

SpanSet®



NoCut[®] sleeve



NoCut[®] wrap



NoCut[®] pad



NoCut[®] bumper



DE

**Originalbetriebsanleitung
NoCut[®]**

Seite 1 - 8

EN

**Operation Manual
NoCut[®]**

Page 9 - 16

FR

**Notice d'utilisation
NoCut[®]**

Page 17 - 24

NL

**Ontwerp gebruiksaanwijzing
NoCut[®]**

Pagina 25 - 32

IT

**Istruzioni per l'uso
NoCut[®]**


Página 33 - 40


ES

**Instrucciones de uso
NoCut[®]**

Página 41 - 48

**SpanSet
Certified
Safety**

 Sehr geehrter SpanSet-Kunde, wir beglückwünschen Sie zum Kauf von NoCut. Sie haben sich damit für ein Qualitätsprodukt entschieden, das bei bestimmungsgemäßer Verwendung eine lange Lebensdauer garantiert. Diese Betriebsanleitung informiert Sie über den richtigen und sicheren Einsatz. Fragen Sie Ihren SpanSet-Fachhändler oder SpanSet-Anwendungstechniker soweit Sie weitere Hinweise benötigen. Neben einem großen Anschlagmittel-Sortiment finden Sie unter www.spanset.de das gesamte Hebe-technik-Sortiment sowie weitere Produkte zur Ladungssicherungstechnik und zur Persönlichen Schutzausrüstung. Ihre SpanSet-Unternehmensgruppe.

 Nutzen Sie NoCut erst dann, wenn Sie die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben! Beachten und befolgen Sie zudem die Betriebsanleitung des Anschlagmittels, welches Sie zusammen mit NoCut einsetzen sowie die allgemeinen Regeln (Siehe auch „Wissenswertes und Schulung“) zum Heben von Lasten. Die Betriebsanleitung ist mit dem Produkt weiterzugeben.

 **Gefahr!** Die Nichtbeachtung dieser besonders wichtigen Hinweise kann zum Verlust der Schutzwirkung führen! Schwere Unfälle mit Verletzungs- oder gar Todesfolge sind möglich.

Bitte beachten Sie die auf der ausklappbaren Seite vorhandenen Symbole, die unter der nachstehenden Nummerierung erläutert werden:

- 1** Keine beschädigten oder verschlissenen NoCut-Produkte nutzen!
- 2** NoCut nie an gratige oder ungleichmäßige Kanten anlegen!
- 3** NoCut nie verdreht anlegen!
- 4** Länge und Breite von NoCut müssen dem zu schützenden Bereich des Anschlagmittels entsprechen!
- 5** Last nicht auf NoCut abstellen, NoCut nicht quetschen!
- 6** Das Gleiten der Last in NoCut ist grundsätzlich verboten!
- 7** Last tragende Stränge dürfen in NoCut nicht verdrehen, verkreuzen oder überlagern!
- 8** Keine Lastüberstände zulässig!

Inhaltsverzeichnis

- 1 Funktionsbeschreibung
- 2 Sicherheitshinweise und Handhabung
- 3 Betrieb von NoCut
- 4 Überprüfung, Pflege, Reparatur und Außerbetriebnahme
- 5 Lagerung und Reinigung
- 6 Wissenswertes und Schulung

1 Funktionsbeschreibung

NoCut wird bestimmungsgemäß zum Schutz textiler Anschlagmittel vor scharfen Kanten beim Heben von Lasten durch den unterwiesenen Anschläger eingesetzt und ist in vier

Bauformen verfügbar:

NoCut® sleeve:

Gewebter Schutzschlauch zum Aufziehen auf das Anschlagmittel mit beidseitig gleich hohem Schnittschutzvermögen.

NoCut® pad:

Schnittschutzplatte zum Befestigen am Anschlagmittel mit einseitiger Schnittschutzwirkung.

NoCut® wrap:

Der NoCut Wrap ist ein fortschrittlicher Kantenschutz, der auf der bewährten NoCut Sleeve-Technologie basiert.

NoCut® bumper:

NoCut bumper besteht aus einem NoCut sleeve mit innenliegenden Gurtbandlagen, die den Radius an den Umlenk- und Anschlagpunkten der Last vergrößern.

NoCut ist an drei eingewebten blauen Kennfäden zu erkennen. Jede Veränderung an NoCut ist verboten. Die Produkte der NoCut-Baureihe werden aus Hochleistungsfasern gewebt.

2 Sicherheitshinweise und Handhabung

- Achten Sie darauf, dass das Anschlagen von Lasten nur durch unterwiesene Anschläger erfolgt.
- Nutzen Sie NoCut ausschließlich in Kombination mit SpanSet-Anschlagmitteln.
- Es ist verboten, NoCut für andere als die bestimmungsgemäße Anwendung einzusetzen.
- Vermeiden Sie grundsätzlich Belastungen, die über die mit der Funktion von NoCut verbundene Belastung hinausgehen.
- Die Verwendung von NoCut in Verbindung mit Chemikalien ist nur nach Abstimmung mit dem Hersteller erlaubt. Notwendige Angaben hierzu sind: Chemikalie, Konzentration, Temperatur, Verweildauer.
- Stellen Sie vor der Nutzung sicher, dass das Anschlagmittel unbeschädigt ist und NoCut für die Anwendung richtig platziert ist.
- Nutzen Sie NoCut nicht außerhalb eines Temperaturbereiches von - 40°C bis + 60°C **17**.
- Beachten Sie beim Einsatz von NoCut die Regeln der der Berufsgenossenschaften, DGUV Regel 109-017.
- Betreiben von Lastaufnahmemitteln und Anschlagmitteln im Hebezeugbetrieb und bewahren Sie die NoCut-Betriebsanleitung auf.

3 Betrieb von NoCut®


3.1 Montage von NoCut® am Anschlagmittel

Beachten Sie in diesem Zusammenhang auch 3.3 „Auswahl der passenden Größe“ und 3.4 „Anordnung an der Last“. Sollte das Anschlagmittel bereits werksseitig unverlierbar mit NoCut verbunden sein, so entfällt die Notwendigkeit zur Montage.

10a So montieren Sie NoCut® sleeve

I. Führen Sie das Anschlagmittel in die Schlauchöffnungen ein.

II. Ziehen Sie den Schutzschlauch soweit über das Anschlagmittel, bis seine Mitte das Anschlagmittel vor der späteren scharfkantigen Belastung schützt.

 Unter Umständen kann das Aufziehen von langen NoCut sleeve Schutzschläuchen auf das Anschlagmittel schwergängig sein! Führen Sie in einem solchen Fall zunächst ein dünnes Band oder Seil durch den Schutzschlauch. Befestigen Sie das Ende des Bandes/Seiles am entsprechenden Anschlagmittel **10b**. Jetzt können Sie mit Hilfe des Bandes/Seiles das Anschlagmittel durch den Schutzschlauch ziehen. Bitte beachten Sie hierzu auch 3.3 Auswahl der passenden Größe.

 Die zugelassene Nutzlänge für NoCut sleeve bei Rundschnitten über beide Stränge darf maximal 1 Meter betragen. Siehe Umschlag innen, Abb. **11a** und **10b**.

11 Die scharfkantige Last kann nun angeschlagen werden.

12 So montieren Sie NoCut® wrap

I. Öffnen Sie den NoCut wrap an dem Klett/ Flausverschluss.

II. Positionieren Sie den NoCut wrap so weit über das Anschlagmittel, bis seine Mitte über der scharfen Kante des Anschlagmittels positioniert ist.

Bitte beachten Sie hierzu auch 3.3 Auswahl der passenden Größe.

Die scharfkantige Last kann nun angeschlagen werden.

 Der Klettverschluss von NoCut wrap muss gegenüber der Auflagefläche platziert werden!

 **Achtung!** NoCut wrap darf nicht zum Drehen und Wenden eingesetzt werden!

 **Achtung!** Die Montage von NoCut wrap nach Abbildung 3 wird nicht empfohlen!

13 So montieren Sie NoCut® pad

Beim Anschlagen mit Rundschnitten ist vorab zu entscheiden, ob ein oder beide Stränge der Rundschnitte geschützt werden. Bitte auch 3.4 Anordnung der Last berücksichtigen.


Verschlussysteme:

I. Rahmenschnalle: Gurtband durch Rahmenschnalle führen, stramm ziehen und mit Klettband fixieren, Bild **13-I**.

II. Steckschnallen: Steckschnallen schließen und an den Bandenden stramm ziehen, Bild **13-II**.


III. Klettverschluss: Die kürzere Seite des Klettverschlusses eng auf das Anschlagmittel legen und mit der längeren Seite fest verschließen, Bild **13-III**.

13 Das NoCut pad ist jetzt fixiert und kann an die Last angeschlagen werden. Zur Beurteilung der Scharfkantigkeit ist zwingend die Radientabelle **20** heranzuziehen.

 Mit zunehmender Länge sollten NoCut pads mit zusätzlichen Fixierschlaufen gegen Verdrehen gesichert werden. Nur so ist das Anschlagmittel gegen die schneidende Wirkung der scharfen Kante geschützt. Die Fixierschlaufen dürfen nicht an der scharfen Kante anliegen, sollten aber in unmittelbarer Nähe der Kante positioniert werden. Deshalb sind ab einer Bestelllänge von 0,75 m Zusatzschlaufen mit den entsprechenden Fixierhilfen vernäht. Die Fixierhilfen dienen der Stabilisierung des NoCut pad und verhindern ein Verutschen des Anschlagmittels.


 **Gefahr!** Die richtige Position des NoCut bumpers muss vor dem Hebevorgang kontrolliert werden! Die Enden des NoCut bumpers müssen gleichmäßig auf beiden Seiten mindestens 50 mm über die Breite des Anschlagmittels hinausragen!**13**.

3.2 Kantenradius


 **Kantenradien ≥ 1 mm:** Liegen Kantenradien ab **1 mm** vor, können Sie NoCut unter Beachtung der in Radientabelle **20** ausgeführten Beschränkungen einsetzen.
Kantenradien < 1 mm: Bei Kantenradien **< 1 mm** muss der Hebevorgang mit besonderer Sorgfalt geplant und durchgeführt werden, damit das Anschlagmittel unbeschädigt bleibt **13**. Kontaktieren Sie in diesem Fall immer vor dem Einsatz des Produktes Ihren Händler oder SpanSet zwecks technischer Unterstützung. Anmerkung: NoCut sleeve Produkte sind für Radien **< 1 mm** für Rundschlängen generell nicht geeignet!

Bitte beachten Sie die auf der ausklappbaren Rückseite vorhandene Tabelle **20**.

 Die mit Haken gekennzeichneten Werte in der Tabelle **20** beziehen sich auf den kleinsten Radius, an dem das im Tabellenkopf genannte Produkt der NoCut Baureihe noch eingesetzt werden darf. Größere Kantenradien werden durch die jeweilige Kennzeichnung mit eingeschlossen.

 Nutzen Sie NoCut niemals an Kanten, an denen scharfe Grate hervorstehen oder an Kanten, die ungleichmäßig geformt sind (z.B. Stufen, Auskerbungen und Ab-splitterungen).

3.3 Auswahl der passenden Größe

Wählen Sie die Größe von NoCut passend für Ihr Anschlagmittel aus. Das Anschlagmittel darf in seinem Querschnitt nicht eingeschnürt werden. Berücksichtigen Sie auch, dass sich die Auflagenbreite der Rundschnlinge unter Last vergrößert! Bei der Anordnung von NoCut über beide Stränge einer Rundschnlinge muss gewährleistet sein, dass beide Stränge nebeneinander Platz finden, sich nicht überkreuzen und nicht aufeinander liegen .

3.4 Anordnung an der Last


Legen Sie NoCut sleeve nicht verdreht an die Last an. Bei der Verwendung von NoCut pad muss das Anschlagmittel in seiner vollen Breite unterlegt sein. Es ist darauf zu achten, dass NoCut pad am Anschlagmittel so fixiert wird, dass die scharfe Kante während des kompletten Hebevorganges abgedeckt wird. Achten Sie beim Einsatz von NoCut pads in Kombination mit Rundschnlingen unbedingt darauf, dass das einzelne NoCut pad bei ausreichendem Überstand nur zum Schutz von einem Einzelstrang geeignet ist.

 Das Gleiten von NoCut an der scharfen Kante kann dabei zum Verlust der Schutzwirkung führen. Lastabstürze mit der Gefahr schwerer Personen- bzw. Materialschäden drohen.

Einsatz von NoCut® bumper

NoCut bumper wird ohne Fixierungshilfen geliefert. NoCut bumper ist so zwischen Anschlagmittel und der Last zu platzieren, dass es sich beim Anheben fixiert.

3.5 Wenden von scharfkantigen Lasten

Beim Wenden und Aufrichten von Coils sind Schutzschläuche unverzichtbar. Das Hebeband wird in den Kranhaken eingehängt und mit dem Schutzschlauch an die Last angelegt . Beim Anheben muss sich das Hebeband frei im Schutzschlauch bewegen, während dieser fest an der Last anliegt. Unsere Tipps für sicheres Wenden:

- Heben und Wenden nur in Kombination mit Hebeband und NoCut sleeve
- Das Hebeband liegt genau auf „12 Uhr“ im Auge des Coils.
- Es dürfen nur einzelne, unverpackte und sauber gewickelte Coils gewendet werden.
- Es muss eine rutschfeste Unterlage, wie die secutex-Wendematte und Abstandshalter (z.B. Kanthölzer) verwendet werden.
- Ein Hineinrollen des Coils oder Verrutschen quer zum Hebeband muss verhindert werden.
- Das schräge „Herausziehen“ eines Coils ist zu vermeiden.

Wenden um 90°

Schritt 1: Mindestlänge  Schutzschlauch

$2 \times \text{[Höhe]} + 2 \times \text{[Breite]} + 2 \times \text{Überstand } 25 \text{ cm} = \text{[Schutzschlauch]}$

Schritt 2: Mindestlänge  Hebeband

1,5 x Schutzschlauch + 2 x Schlaufenlänge =  Hebeband

Wenden um 180°

Schritt 1: Mindestlänge  Schutzschlauch

2 x  [Höhe] + 3 x  [Breite] + 2 x Überstand 25 cm =  Schutzschlauch

Schritt 2: Mindestlänge  Hebeband

2 x Schutzschlauch + 2 x Schlaufenlänge =  Hebeband

Bitte auch 3.4 Anordnung der Last berücksichtigen.



Der Wendevorgang scharfkantiger Lasten darf nur mit SpanSet Hebebändern ausgeführt werden.



Beim Heben und Wenden von Coils darf ausschließlich NoCut sleeve verwendet werden.



Weitere Produkthinweise und den Produktfinder NoCut finden Sie auf der Website www.spanset-nocut.de.

3.6 Betrieb von NoCut®

Aufgrund der Materialeigenschaften kann es bei hohen Flächenpressungen zu plastischen Verformungen der NoCut-Produkte kommen, die sich ungünstig auf die Rundschlinge auswirken können. Deshalb ist bei Gebrauch von Rundschlingen oberhalb einer WLL von 10 Tonnen, vor allem mit NoCut sleeve, auf glatte Anschlagsflächen zu achten (siehe auch 2). Es dürfen auf keinen Fall zusätzliche Schutzschläuche an den Auflageflächen benutzt werden, da diese zu einer zusätzlichen Faltenbildung führen können.

4 Überprüfung, Pflege, Reparatur und Außerbetriebnahme

NoCut muss vor jedem Einsatz auf augenfällige Mängel und Verunreinigungen überprüft werden. Stellen Sie Mängel fest, die die Sicherheit beeinträchtigen, dürfen Sie NoCut nicht mehr verwenden. NoCut darf nicht mehr verwendet werden, wenn Sie einen der folgenden Mängel feststellen:

- Spuren von Hitzeeinwirkung
- Schäden durch Einwirkung aggressiver Stoffe wie z.B. Säuren oder Laugen
- Verunreinigungen durch aushärtende Stoffe wie Lacke, Klebstoffe etc.
- Ganz oder teilweise durchtrennte Garne
- Einschnitte/Löcher/Quetschstellen
- Fadenverschiebungen im Gewebe/ungleichmäßig dichtes Gewebe
- Großflächige Verhärtungen, die zum Verlust der Flexibilität führen, sofern sich diese nicht mit geringem Kraftaufwand durch Kneten herausarbeiten lassen.
- Ungleichmäßig breites Gewebe
- NoCut pad: defekte Nähte/in ihrer Funktion beeinträchtigte Befestigungselemente

– NoCut pad / NoCut bumper: Sichtbarkeit des farbigen Innenbandes bei Beschädigung des Gewebes

Reparaturen darf nur der Hersteller oder eine von ihm beauftragte Person durchführen. Reparaturen beschränken sich bei NoCut auf die Befestigungselemente des NoCut pad. Ist das schnitthemmende Gewebe von NoCut beschädigt, ist eine Reparatur nicht möglich. NoCut darf dann nicht mehr verwendet werden. NoCut kann im Hausmüll entsorgt werden, soweit das Gewebe nicht durch z.B. Öle, Betriebsstoffe verunreinigt ist. Ist das Gewebe durch Chemikalien verunreinigt, ist NoCut als Sondermüll zu entsorgen.

5 Lagerung und Reinigung

Bewahren Sie NoCut kühl, trocken, gut belüftet und frei von chemischen Einflüssen auf. NoCut nur an der Luft trocknen. Zur Beschleunigung der Trocknung nicht direkt erwärmen, sondern ggf. in einem gut belüfteten Raum bei Zimmertemperatur trocknen. Entfernen Sie anhaftende Fremdkörper wie z.B. Metallspäne, Sand etc. NoCut dazu ggf. mit Wasser spülen.

6 Wissenswertes und Schulung

NoCut wird insbesondere zum Schutz von Rundschnitten nach DIN EN 1492-2 und Hebe- bändern nach DIN EN 1492-1 gegen scharfkantige Lasten eingesetzt. Der Herstellungs- prozess von NoCut sleeve und NoCut pad ist DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Beachten Sie die Betriebssicherheitsverordnung sowie die lokalen Arbeitsschutzvorschriften für den Einsatz von textilen Anschlagmitteln, wie z.B. die Regeln der Berufsgenossenschaften in Deutschland. Weitere Informationen und die Bezugsquellen der Regelwerke erhalten Sie bei Ihrem SpanSet-Fachhändler oder direkt bei SpanSet. NoCut wird aus Hochleistungs- fasern UHMPE gewebt.



Sprachkennzeichnung: Englisch



Lesepflicht: Warnungen und Sicherheitshinweise befolgen



Warnung: Besondere Vorsicht und Aufmerksamkeit




Verbotssymbol





Information zur Handhabung

Nutzen Sie SpanSet-Schulungen und Unterweisungen zur Aus- und Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter. Im Sicherheitstrainingszentrum bieten wir regelmäßige Seminare in den Bereichen Anschlag-, Ladungssicherungs- und Höhensicherungstechnik an. Natürlich schulen wir Sie auch vor Ort. Fragen Sie nach oder besuchen Sie unsere Seminar-Seiten im Internet: www.spanset-seminare.de

Nutzen Sie das Know-how der SpanSet-Spezialisten bei der Ausarbeitungen und Gestaltung von Gutachten, Risikobeurteilungen, Gefährdungsanalysen und Betriebsanleitungen. Weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen finden Sie auf unserer Homepage: www.spanset.de

 Dear SpanSet customer, we would like to congratulate you on your purchase of NoCut. You have chosen a quality product that guarantees a long service life when used as intended. These operating instructions provide you with information on correct and safe use. Ask your SpanSet specialist dealer or SpanSet application engineer if you require further information. In addition to a large range of slings, you will find the entire lifting technology range as well as other products for load securing technology and personal protective equipment at www.spanset.de. Your SpanSet group of companies.

 Do not use NoCut until you have read and understood the operating instructions in full! Also observe and follow the operating instructions for the slinging equipment that you use together with NoCut as well as the general rules (see also "Useful information and training") for lifting loads. The operating instructions must be passed on with the product .

 **Danger!** Failure to observe these particularly important instructions may result in loss of protection! Serious accidents resulting in injury or even death are possible

Please observe the symbols on the fold-out page, which are explained under the numbering below:

- 1** Do not use damaged or worn NoCut products!
- 2** Never apply NoCut to burrs or uneven edges!
- 3** Never apply NoCut twisted!
- 4** The length and width of NoCut must correspond to the area of the lifting gear to be protected!
- 5** Do not place the load on NoCut, do not crush NoCut!
- 6** It is strictly forbidden to slide the load in NoCut!
- 7** Load-bearing strands must not twist, cross or overlap in NoCut!
- 8** No load protrusions permitted!

Table of contents

- 1 Functional description
- 2 Safety instructions and handling
- 3 Operating NoCut
- 4 Inspection, maintenance, repair and decommissioning
- 5 Storage and cleaning
- 6 Useful information and training

1 Functional description

NoCut is used as intended to protect textile slings from sharp edges when lifting loads by the instructed slinger and is available in four designs:

NoCut® sleeve:

Woven protective sleeve for pulling onto the lifting gear with the same high level of cut protection on both sides.

NoCut® pad:

Cut protection plate for attaching to the lifting gear with one-sided cut protection.

>NoCut® wrap:

The NoCut Wrap is an advanced edge protection based on the proven NoCut Sleeve technology.

NoCut® bumper:

NoCut bumper consists of a NoCut sleeve with internal webbing layers that increase the radius at the deflection and attachment points of the load.

NoCut can be recognized by three woven-in blue identification threads. Any modification to NoCut is prohibited. The products in the NoCut series are woven from high-performance fibers.

2 Safety instructions and handling

- Make sure that loads are only attached by trained slingers.
- Only use NoCut in combination with SpanSet slings.
- It is prohibited to use NoCut for anything other than its intended use.
- Always avoid loads that exceed the loads associated with the function of NoCut.
- The use of NoCut in conjunction with chemicals is only permitted after consultation with the manufacturer. The following information is required: Chemical, concentration, temperature, dwell time.
- Before use, make sure that the lifting gear is undamaged and that NoCut is correctly positioned for use.
- Do not use NoCut outside a temperature range of - 40°C to + 60°C **17**.
- When using NoCut, observe the rules of the German Social Accident Insurance Institutions, DGUV Rule 109-017.
- Operating load handling attachments and slings in hoist operation and keep the NoCut operating instructions in a safe place.

3 Operation of NoCut®


3.1 Fitting NoCut® to the lifting gear

In this context, please also refer to 3.3 "Selecting the right size" and 3.4 "Positioning on the load". If the sling is already captively connected to NoCut at the factory, there is no need for assembly.

10a How to mount NoCut® sleeve

I. Insert the sling into the hose openings.

II. pull the protective sleeve over the sling until its center protects the sling from the subsequent sharp-edged load.

 It may be difficult to pull long NoCut sleeve protective sleeves onto the sling! In such a case, first feed a thin strap or rope through the protective sleeve. Attach the end of the strap/rope to the corresponding sling **10b**. Now you can use the strap/rope to pull the sling through the protective sleeve. Please also refer to 3.3 Selecting the right size.

 The permitted effective length for NoCut sleeves for round slings over both strands must not exceed 1 meter. See inside cover, fig. **11a** and **10b**.

11 The sharp-edged load can now be attached.

12 To assemble the NoCut® wrap


I. Open the NoCut wrap at the hook and loop fastener.


II. position the NoCut wrap over the sling until its center is positioned over the sharp edge of the sling.

Please also refer to 3.3 Selecting the right size.

The sharp-edged load can now be attached.

 The hook and loop fastener of NoCut wrap must be positioned opposite the support surface!

 **Attention!** NoCut wrap must not be used for twisting and turning!

 **Attention!** Installing NoCut wrap as shown in Figure 3 is not recommended!

13 How to fit the NoCut® pad

When slinging with round slings, it must be decided in advance whether one or both strands of the round sling are to be protected. Please also refer to 3.4 Load arrangement.


Fastening systems:


I. Frame buckle: Pass the webbing through the frame buckle, pull tight and secure with Velcro, Figure **13-I**.

II. buckles: Close the buckles and pull tight at the strap ends, Fig. **13-II**.


III Velcro fastener: Place the shorter side of the Velcro fastener tightly on the sling and close tightly with the longer side, Fig. **13-III**.

18 The NoCut pad is now fixed and can be attached to the load. It is essential to refer to the radius table **20** to assess the sharpness.


 As the length increases, NoCut pads should be secured against twisting with additional fixing loops. This is the only way to protect the sling against the cutting effect of the sharp edge. The fixing loops must not rest against the sharp edge, but should be positioned in the immediate vicinity of the edge. For this reason, additional loops are sewn with the corresponding fixing aids from an order length of 0.75 m. The fixing aids serve to stabilize the NoCut pad and prevent the sling from slipping.


 **Danger!** The correct position of the NoCut bumper must be checked before lifting! The ends of the NoCut bumper must protrude evenly on both sides by at least 50 mm beyond the width of the lifting gear!

3.2 Edge radius

 **Edge radii ≥ 1 mm:** If edge radii of **1 mm** or more are present, you can use NoCut subject to the restrictions set out in the radius table **20**. **Edge radii < 1 mm:** For edge radii **< 1 mm**, the lifting process must be planned and carried out with particular care to ensure that the lifting gear remains undamaged **19**. In this case, always contact your dealer or SpanSet for technical support before using the product. Note: NoCut sleeve products are generally not suitable for radii **< 1 mm** for round slings!

Please refer to the table **20** on the fold-out back.

 The values marked with a tick in the table **20** refer to the smallest radius at which the NoCut series product named in the table header may still be used. Larger edge radii are included by the respective marking.

 Never use NoCut on edges where sharp burrs protrude or on edges that are unevenly shaped (e.g. steps, notches and splinters).

3.3 Selecting the right size

Select the size of NoCut to suit your lifting gear. The sling must not be constricted in its cross-section. Also take into account that the support width of the round sling increases under load! When arranging NoCut over both strands of a round sling, it must be ensured that both strands fit next to each other, do not cross and do not lie on top of each other **15**.

3.4 Arrangement on the load

Do not twist the NoCut sleeve on the load. When using NoCut pad, the full width of the sling must be supported. Ensure that NoCut pad is fixed to the lifting gear in such a way that the sharp edge is covered during the entire lifting process. When using NoCut pads in combination with round slings, make absolutely sure that the individual NoCut pad is only


suitable for protecting a single strand if there is sufficient protrusion.

 Sliding of the NoCut on the sharp edge can lead to loss of protection. There is a risk of load falls with the danger of serious personal injury or material damage.

Use of NoCut® bumper

NoCut bumper is supplied without fixing aids. NoCut bumper must be placed between the lifting gear and the load so that it fixes itself when the load is lifted.

3.5 Turning sharp-edged loads


Protective sleeves are indispensable when turning and erecting coils. The lifting strap is hooked into the crane hook and attached to the load with the protective sleeve . When lifting, the lifting strap must move freely in the protective sleeve while it is firmly attached to the load. Our tips for safe turning:

- Lifting and turning only in combination with lifting strap and NoCut sleeve
- The lifting strap is positioned exactly at "12 o'clock" in the eye of the coil.
- Only individual, unpacked and cleanly wound coils may be turned.
- A non-slip base such as the secutex turning mat and spacers (e.g. squared timber) must be used.
- The coil must be prevented from rolling in or slipping across the lifting strap.
- The diagonal "pulling out" of a coil must be avoided.

Turning by 90°

Step 1: Minimum length  Protective sleeve

$$2 \times \text{A} [\text{height}] + 2 \times \text{B} [\text{width}] + 2 \times \text{overhang } 25 \text{ cm} = \text{A} \text{ protective sleeve}$$


Step 2: Minimum length  Lifting strap

$$1.5 \times \text{protective sleeve} + 2 \times \text{loop length} = \text{A} \text{ lifting strap}$$

Turn by 180°


Step 1: Minimum length  Protective sleeve


$$2 \times \text{A} [\text{height}] + 3 \times \text{B} [\text{width}] + 2 \times \text{overhang } 25 \text{ cm} = \text{A} \text{ protective sleeve}$$

Step 2: Minimum length  Lifting strap

$$2 \times \text{protective sleeve} + 2 \times \text{loop length} = \text{A} \text{ lifting strap}$$

Please also consider 3.4 Arrangement of the load.

 The turning of sharp-edged loads may only be carried out with SpanSet lifting slings.

 When lifting and turning coils, only NoCut sleeves may be used.

3.6 Operating NoCut®

Due to the material properties, high surface pressures can lead to plastic deformation of the NoCut products, which can have an unfavorable effect on the round sling. Therefore, when using round slings above a WLL of 10 tons, especially with NoCut sleeves, care must be taken to ensure smooth slinging surfaces (see also 2) . Under no circumstances should additional protective sleeves be used on the contact surfaces, as these can lead to additional wrinkling.

4 Inspection, maintenance, repair and decommissioning

NoCut must be checked for obvious defects and soiling before each use. If you discover any defects that impair safety, you must no longer use NoCut. NoCut must no longer be used if you discover any of the following defects:

- Traces of exposure to heat
- Damage caused by exposure to aggressive substances such as acids or alkalis
- Contamination by hardening substances such as varnishes, adhesives, etc.
- Completely or partially severed yarns
- Cuts/holes/crushed areas
- Thread displacements in the fabric/unevenly dense fabric
- Large areas of hardening that lead to loss of flexibility, unless these can be worked out by kneading with little effort.
- Unevenly wide fabric
- NoCut pad: defective seams/fastening elements impaired in their function
- NoCut pad / NoCut bumper: visibility of the colored inner band if the fabric is damaged.

Repairs may only be carried out by the manufacturer or a person authorized by the manufacturer. Repairs to the NoCut are limited to the fastening elements of the NoCut pad. If the cut-resistant fabric of NoCut is damaged, it cannot be repaired. NoCut must then no longer be used. NoCut can be disposed of with household waste as long as the fabric is not contaminated by e.g. oils or operating materials. If the fabric is contaminated by chemicals, NoCut must be disposed of as hazardous waste.

5 Storage and cleaning

Store NoCut in a cool, dry, well-ventilated place, free from chemical influences. Only air dry NoCut. To speed up drying, do not heat directly, but dry in a well-ventilated room at room temperature if necessary. Remove any adhering foreign bodies such as metal shavings, sand, etc. from NoCut. Rinse the NoCut with water if necessary.

6 Useful information and training

NoCut is used in particular to protect round slings in accordance with DIN EN 1492-2 and

lifting slings in accordance with DIN EN 1492-1 against sharp-edged loads. The manufacturing process for NoCut sleeve and NoCut pad is DIN EN ISO 9001 certified. Please observe the Industrial Safety Regulation and the local health and safety regulations for the use of textile slings, such as the rules of the employers' liability insurance associations in Germany. Further information and the sources of supply for the regulations can be obtained from your SpanSet specialist dealer or directly from SpanSet. NoCut is woven from high-performance UHMPE fibers.



Language code: English



Mandatory reading: Follow warnings and safety instructions



Warning: Special care and attention




Prohibition sign




Handling information

Use SpanSet training courses and instructions to train and educate your employees. At the safety training center, we offer regular seminars in the areas of slinging, load securing and height safety technology. Of course, we can also train you on site. Enquire or visit our seminar pages on the Internet: www.spanset-seminare.de

Take advantage of the know-how of the SpanSet specialists in the preparation and design of expert reports, risk assessments, hazard analyses and operating instructions. Further information on our services can be found on our homepage: www.spanset.de

 Beste SpanSet-klant, wij feliciteren u met uw aankoop van NoCut. U heeft gekozen voor een kwaliteitsproduct dat bij gebruik zoals bedoeld een lange levensduur garandeert. Deze gebruiksaanwijzing informeert u over een correct en veilig gebruik. Vraag uw SpanSet-dealer of SpanSet-toepassingstechnicus als u meer informatie nodig heeft. Naast een groot assortiment hefmiddele vindt u op www.spanset.de het gehele assortiment hijstechniek en andere producten op het gebied van ladingzekeringstechniek en persoonlijke beschermingsmiddelen. Uw SpanSet-bedrijvengroep.

 Gebruik NoCut pas nadat u de gebruiksaanwijzing volledig heeft gelezen en begrepen! Let ook op de gebruiksaanwijzingen van de tilband die u samen met NoCut gebruikt en de algemene regels (zie ook "Interessante informatie en training") voor het hijsen van lasten. De gebruiksaanwijzing moet bij het product worden meegeleverd.

 **Gevaar!** Het niet naleven van deze bijzonder belangrijke instructies kan leiden tot verlies van de beschermende werking! Ernstige ongevallen met letsel of zelfs de dood tot gevolg zijn mogelijk.

Let op de symbolen op de uitklappagina, deze worden verklaard onder de onderstaande nummering:

- 1** Gebruik geen beschadigde of versleten NoCut-producten!
- 2** Plaats NoCut nooit op bramen of oneffen randen!
- 3** Plaats NoCut nooit gedraaid!
- 4** De lengte en breedte van NoCut moeten overeenkomen met het te beschermen gebied van de tilband!
- 5** Plaats de last niet op NoCut, knijp NoCut niet in!
- 6** Het is ten strengste verboden de last in NoCut te schuiven!
- 7** Dragende strengen mogen in NoCut niet draaien, kruisen of overlappen!
- 8** Geen lastoverhangen toegestaan!

Inhoudsopgave

- 1 Functionele beschrijving
- 2 Veiligheidsinstructies en bediening
- 3 Werking van NoCut
- 4 Inspectie, onderhoud, reparatie en buitenbedrijfstelling
- 5 Opslag en reiniging
- 6 Dingen om te weten en te trainen

1 Functionele beschrijving

NoCut is bedoeld om textieltilbanden te beschermen tegen scherpe randen bij het hijsen van lasten met de getrainde tilband en is verkrijgbaar in vier uitvoeringen:

NoCut® sleeve:

Geweven beschermbuis voor bevestiging aan de tilband met aan beide zijden even hoge snijbeschermingseigenschappen.

NoCut® pad:

Snijbeschermingsplaat voor bevestiging aan de tilband met eenzijdige snijbeschermingswerking.

>NoCut® wrap:

De NoCut wrap is een geavanceerde randbescherming gebaseerd op de beproefde NoCut sleeve-technologie.

NoCut® bumper:

De NoCut-bumper bestaat uit een NoCut sleeve met interne weefsellagen die de straal vergroten op de doorbuigings- en bevestigingspunten van de lading.

NoCut is te herkennen aan drie blauwe identificatiedraden die erin zijn geweven. Elke wijziging aan NoCut is verboden. De producten uit de NoCut-serie zijn geweven van hoogwaardige vezels.

2 Veiligheidsinstructies en bediening

- Zorg ervoor dat lasten alleen worden bevestigd door getrainde bevestigingsmiddelen.
- Gebruik NoCut alleen in combinatie met SpanSet-hijswerktuigen.
- Het is verboden NoCut voor iets anders te gebruiken dan waarvoor het bedoeld is.
- Als algemene regel geldt dat u elke stress moet vermijden die verder gaat dan de stress die gepaard gaat met de functie van NoCut.
- Het gebruik van NoCut in combinatie met chemicaliën is alleen toegestaan na overleg met de fabrikant. De benodigde informatie hiervoor is: chemische stof, concentratie, temperatuur, verblijftijd.
- Zorg er vóór gebruik voor dat de tilband onbeschadigd is en dat NoCut correct is gepositioneerd voor de toepassing.
- Gebruik NoCut niet buiten een temperatuurbereik van - 40°C tot + 60°C **17**.
- Houd bij het gebruik van NoCut rekening met de regels van de beroepsverenigingen, DGUV-regel 109-017.
- Bedien lastdragende apparaten en stropen tijdens het hijsen en bewaar de NoCut-bedieningsinstructies.


3 Werking van NoCut®

3.1 NoCut® op het tilbandapparaat monteren

Let in dit verband ook op 3.3 “Selecteren van de juiste maat” en 3.4 “Opstelling op de lading”. Als de tilband in de fabriek al vast op NoCut is aangesloten, is montage niet nodig.

10a Hoe installeer ik de NoCut® sleeve

- I. Steek het hijswerktuig in de slangopeningen.
- II. Trek de bescherm slang over de tilband totdat het midden de tilband beschermt tegen latere belastingen met scherpe randen.

 Onder bepaalde omstandigheden kan het moeilijk zijn om lange NoCut-bescherm slangen aan de tilband te bevestigen! Haal in zo'n geval eerst een dunne band of touw door de bescherm buis. Bevestig het uiteinde van de riem/het touw aan de bijbehorende tilband **10b**. Nu kunt u de riem/het touw gebruiken om de tilband door de bescherm buis te trekken. Let ook op 3.3 Het selecteren van de juiste maat.

 De toegestane bruikbare lengte voor NoCut sleeve voor rondstroppen over beide strengen mag maximaal 1 meter bedragen. Zie binnenkant omslag, afb. **11a** en **10b**.

11 De scherpe lading kan nu worden bevestigd.

12 NoCut® wrap installeren

- I. Open de NoCut wrap met behulp van de klittenband/klittenbandsluiting.
- II. Plaats de NoCut wrap over de tilband totdat het midden over de scherpe rand van de tilband ligt.

Let ook op 3.3 Het selecteren van de juiste maat.

De scherpe lading kan nu worden bevestigd.

 De klittenbandsluiting van NoCut wrap moet tegenover het steunvlak worden geplaatst!

 **Let op!** NoCut wrap mag niet worden gebruikt voor draaien en keren!

 **Let op!** Het installeren van NoCut wrap volgens figuur 3 wordt niet aanbevolen!


13 Hoe NoCut® pad installeren

Bij het hijsen met rondstroppen is het belangrijk om vooraf te beslissen of één of beide strengen van de rondstroppen beschermd moeten worden. Houd ook rekening met 3.4 Opstelling van de lading.

Sluitsystemen:


- I. Framegesp: Haal de riem door de framegesp, trek hem strak en zet hem vast met klittenband, afbeelding **13-I**.
- II. Gespen: Sluit de gespen en trek de uiteinden van de riem strak, figuur **13-II**.
- III. Klittenbandsluiting: Plaats de kortere zijde van de klittenbandsluiting strak op de tilband en sluit deze stevig af met de langere zijde, figuur **13-III**.

18 De NoCut pad zit nu vast en kan aan de lading worden bevestigd. Om de scherpte van de randen te beoordelen, moet radiustabel **20** worden gebruikt.


 Naarmate de lengte toeneemt, moeten NoCut pads worden vastgezet tegen verdraaien met extra bevestigingslussen. Dit is de enige manier om de tilband te beschermen tegen de snijeffecten van de scherpe rand. De bevestigingslussen mogen niet op de scherpe rand rusten, maar moeten in de directe omgeving van de rand worden geplaatst. Daarom worden bij bestellengtes vanaf 0,75 m extra lussen genaaid met de juiste bevestigingshulpmiddelen. De bevestigingshulpmiddelen dienen om het NoCut pad te stabiliseren en te voorkomen dat de tilband wegglijdt.

 **Gevaar!** Vóór het heffen moet de juiste positie van de NoCut bumper worden gecontroleerd! De uiteinden van de NoCut bumper moeten aan beide zijden gelijkmatig uitsteken, minimaal 50 mm buiten de breedte van de tilband! **18**.

3.2 Randradius

 **Randradii ≥ 1 mm:** Als er randradii zijn vanaf **1 mm**, kunt u NoCut gebruiken rekening houdend met de radiustabel **20** gelden beperkingen. **Randradii < 1 mm:** Met randradii **< 1 mm** moet het hijsproces met bijzondere zorg worden gepland en uitgevoerd, zodat de tilband onbeschadigd blijft **19**. Neem in dit geval altijd contact op met uw dealer of SpanSet voor technische ondersteuning voordat u het product gebruikt. Opmerking: NoCut sleeve zijn voor radii **< 1 mm** doorgaans niet geschikt voor rondstropen!

Let op tabel **20**, op de uitklapbare achterkant

 De waarden gemarkeerd met vinkjes in de tabel **20** verwijzen naar de kleinste straal waarbij het product uit de NoCut-serie vermeld in de tabelkop nog kan worden gebruikt. Grotere randradiussen zijn in de betreffende markering opgenomen.

 Gebruik NoCut nooit op randen waar scherpe bramen uitsteken of op randen die onregelmatig gevormd zijn (bijv. treden, inkepingen en spanen).

3.3 Het juiste formaat selecteren

Selecteer de maat van NoCut die bij uw tilband past. De tilband mag in de dwarsdoorsnede niet ingesnoerd zijn. Houd er tevens rekening mee dat de draagbreedte van de rondstrop onder belasting groter wordt! Bij het aanbrengen van NoCut over beide strengen van een rondband moet er op gelet worden dat beide strengen naast elkaar passen, elkaar niet kruisen en niet op elkaar liggen **15**.

3.4 Opstelling op de lading

Plaats de NoCu sleeve niet gedraaid tegen de last. Bij gebruik van NoCut pad moet de volledige breedte van de tilband onder de tilband liggen. Het is belangrijk om ervoor te zor-

gen dat het NoCut pads zo aan de tilband wordt bevestigd dat de scherpe rand tijdens het gehele tilproces bedekt is. Wanneer u NoCut pads gebruikt in combinatie met rondstropen, zorg er dan voor dat de individuele NoCut pad alleen geschikt is voor het beschermen van een enkele streng als er voldoende overhang is.



NoCut-schuiven op de scherpe rand kan leiden tot verlies van beschermende werking. Ladingongevallen vormen een risico op ernstig persoonlijk letsel of materiële schade.

Gebruik van NoCut® bumper

NoCut bumper wordt geleverd zonder bevestigingshulpmiddelen. De NoCut bumper moet tussen de tilband en de last worden geplaatst, zodat deze zichzelf fixeert tijdens het hijsen.

3.5 Lasten met scherpe randen draaien

Beschermbuizen zijn onmisbaar bij het draaien en opzetten van spoelen. De hijsband wordt in de kraanhaak gehaakt en met de bescherm slang **16** aan de last bevestigd. Bij het hijsen moet de hijsband vrij in de bescherm slang kunnen bewegen terwijl deze stevig op de last rust. Onze tips voor veilig draaien:

- Hijsen en draaien alleen in combinatie met hijsband en NoCut sleeve
- De hijsband bevindt zich precies op “12 uur” in het oog van de spoel.
- Alleen individuele, onverpakte en schoon gewikkelde spoelen mogen worden gedraaid.
- Er moet gebruik worden gemaakt van een antislipondergrond, zoals de secutex keermat en afstandhouders (bijv. kanthout).
- Voorkom dat de rol naar binnen rolt of over de hijsband glijdt.
- Vermijd het schuin uittrekken van een spoel.

16 90° draaien

Stap 1: Minimale lengte **1** bescherm buis

$$2 \times \mathbf{1} [\text{hoogte}] + 2 \times \mathbf{2} [\text{breedte}] + 2 \times \text{uitval } 25 \text{ cm} = \mathbf{1} \text{ bescherm buis}$$

Stap 2: Minimale lengte **1** hijsband

$$1,5 \times \text{bescherm buis} + 2 \times \text{luslengte} = \mathbf{1} \text{ hijsband}$$

16 180° draaien

Stap 1: Minimale lengte **1** bescherm buis

$$2 \times \mathbf{1} [\text{hoogte}] + 3 \times \mathbf{2} [\text{breedte}] + 2 \times \text{uitval } 25 \text{ cm} = \mathbf{1} \text{ bescherm buis}$$

Stap 2: Minimale lengte **1** hijsband

$$2 \times \text{bescherm buis} + 2 \times \text{luslengte} = \mathbf{1} \text{ hijsband}$$

Houd ook rekening met 3.4, plaatsing van de lading.

 Het keren van lasten met scherpe randen mag alleen worden uitgevoerd met SpanSet-hijsbanden.

 Bij het hijsen en draaien van rollen mag alleen NoCut sleeve worden gebruikt.

 Verdere productinformatie en de NoCut-productzoeker vindt u op de website www.spanset-nocut.de.

3.6 Werking van NoCut®

Vanwege de materiaaleigenschappen kunnen hoge oppervlaktedrukken leiden tot plastische vervorming van de NoCut-producten, wat een ongunstig effect kan hebben op de rondstrop. Let daarom bij gebruik van rondstroppen boven een WLL van 10 ton, vooral met NoCut sleeve, op gladde hijsbandenoppervlakken (zie ook 2). Er mogen in geen geval extra beschermbuizen op de contactoppervlakken worden gebruikt, omdat deze tot extra rimpels kunnen leiden.

4 Inspectie, onderhoud, reparatie en buitenbedrijfstelling

NoCut moet vóór elk gebruik worden gecontroleerd op duidelijke gebreken en vervuiling. Indien u gebreken ontdekt die de veiligheid in gevaar brengen, mag u NoCut niet meer gebruiken. NoCut mag niet meer worden gebruikt als u een van de volgende gebreken opmerkt:

- Sporen van warmte
- Schade veroorzaakt door blootstelling aan agressieve stoffen zoals zuren of logen
- Verontreinigingen veroorzaakt door uithardende stoffen zoals verf, lijm, enz.
- Geheel of gedeeltelijk gescheiden garens
- Sneden/gaten/knijppunten
- Draadverschuivingen in de stof/stof met een ongelijkmatige dichtheid
- Grote verhardingsgebieden die leiden tot verlies van flexibiliteit, tenzij ze met weinig inspanning door kneden kunnen worden weggewerkt.
- Ongelijk brede stof
- NoCut pad: defecte naden/bevestigingselementen die slecht functioneren
- NoCut pad / NoCut bumper: Zichtbaarheid van de gekleurde binnenband als de stof beschadigd is

Reparaties mogen uitsluitend worden uitgevoerd door de fabrikant of een door hem aangestelde persoon. Met NoCut blijven reparaties beperkt tot de bevestigingselementen van de NoCut pad. Als het snijbestendige weefsel van NoCut beschadigd is, is reparatie niet mogelijk. NoCut mag dan niet meer worden gebruikt. NoCut kan bij het huishoudelijk afval worden weggegooid, zolang de stof niet verontreinigd is met bijvoorbeeld oliën of bedrijfsstoffen. Als de stof is verontreinigd met chemicaliën, moet NoCut worden afgevoerd als gevaarlijk afval.

5 Opslag en reiniging

Bewaar NoCut koel, droog, goed geventileerd en vrij van chemische invloeden. NoCut alleen aan de lucht laten drogen. Om het drogen te versnellen, niet direct verwarmen, maar drogen in een goed geventileerde ruimte op kamertemperatuur. Verwijder eventueel vastzittende vreemde voorwerpen zoals metaalspaanders, zand, enz. Spoel hiervoor NoCut indien nodig af met water.

6 Nuttige informatie en training

NoCut wordt vooral gebruikt om rondstroppen volgens DIN EN 1492-2 en hijsbanden volgens DIN EN 1492-1 te beschermen tegen belastingen met scherpe randen. Het productieproces van NoCut sleeve en NoCut pad is DIN EN ISO 9001 gecertificeerd. Houd rekening met de industriële veiligheidsvoorschriften en de lokale arbeidsveiligheidsvoorschriften voor het gebruik van textieltilbanden, zoals de regels van de beroepsverenigingen in Duitsland. Meer informatie en bronnen over de voorschriften kunt u verkrijgen bij uw SpanSet-dealer of rechtstreeks bij SpanSet. NoCut is geweven van hoogwaardige UHMPE-vezels.



Taalidentificatie: Nederlands



Verplichte literatuur: Volg de waarschuwingen en veiligheidsinstructies



Waarschuwing: speciale voorzichtigheid en aandacht




verbodsbord





Informatie over afhandeling

Gebruik SpanSet training en instructies voor training en bijscholing van uw medewerkers. In het veiligheidstrainingscentrum bieden wij regelmatig seminars aan op het gebied van hijsbanden, ladingzekering en hoogteveiligheidstechniek. Uiteraard leiden wij u ook op locatie op. Vraag ernaar of bezoek onze seminarpagina's op internet: www.spanset-seminare.de

Maak gebruik van de knowhow van de SpanSet-specialisten bij het opstellen en ontwerpen van rapporten, risicobeoordelingen, risicoanalyses en bedieningsinstructies. Meer informatie over onze diensten vindt u op onze homepage: www.spanset.de

 Cher client SpanSet, nous vous félicitons pour votre achat de NoCut. Vous avez choisi un produit de qualité qui garantit une longue durée de vie lorsqu'il est utilisé comme prévu. Ce mode d'emploi vous informe sur une utilisation correcte et sûre. Demandez à votre revendeur spécialisé SpanSet ou à votre technicien d'application SpanSet si vous avez besoin de plus amples informations. En plus d'une large gamme d'appareils de levage, vous trouverez sur www.spanset.de toute la gamme des techniques de levage ainsi que d'autres produits pour la technique d'arrimage des charges et les équipements de protection individuelle. Votre groupe de sociétés SpanSet.

 N'utilisez NoCut qu'après avoir entièrement lu et compris le mode d'emploi ! Veuillez également noter et suivre le mode d'emploi du harnais que vous utilisez avec NoCut ainsi que les règles générales (voir également « Informations intéressantes et formation ») pour le levage de charges. La notice d'utilisation doit être transmise avec le produit.

 **Danger !** Le non-respect de ces instructions particulièrement importantes peut entraîner une perte de l'effet protecteur ! Des accidents graves entraînant des blessures, voire la mort, sont possibles.

Veillez noter les symboles présents sur la page dépliant, qui sont expliqués sous la numérotation ci-dessous :

- 1** N'utilisez pas de produits NoCut endommagés ou usés !
- 2** Ne placez jamais NoCut sur des bords ébarbés ou inégaux !
- 3** Ne placez jamais NoCut tordu !
- 4** La longueur et la largeur du NoCut doivent correspondre à la zone du harnais à protéger !
- 5** Ne placez pas la charge sur NoCut, ne serrez pas NoCut !
- 6** Glisser la charge dans NoCut est strictement interdit !
- 7** Les torons porteurs ne doivent pas se tordre, se croiser ou se chevaucher dans NoCut !
- 8** Aucun porte-à-faux de charge autorisé !

Table des matières

- 1 Description fonctionnelle
- 2 Consignes de sécurité et manipulation
- 3 Fonctionnement de NoCut
- 4 Inspection, entretien, réparation et mise hors service
- 5 Rangement et nettoyage
- 6 Choses à savoir et formation

1 Description fonctionnelle

NoCut est destiné à protéger les élingues textiles des arêtes vives lors du levage de charges par l'élingue entraînée et est disponible en quatre modèles :

NoCut® sleeve:

Tube de protection tissé à fixer au harnais avec des propriétés de protection contre les coupures également élevées des deux côtés.

NoCut® pad:

Plaque de protection contre les coupures à fixer sur l'élingue avec effet de protection contre les coupures d'un côté.

NoCut® wrap:

Le NoCut Wrap est une protection de bord avancée basée sur la technologie éprouvée NoCut Sleeve.

NoCut® bumper:

NoCut bumper se compose d'un manchon NoCut avec des couches de sangles internes qui augmentent le rayon aux points de déflexion et de fixation de la charge.

NoCut peut être reconnu grâce à trois fils d'identification bleus qui y sont tissés. Toute modification apportée à NoCut est interdite. Les produits de la série NoCut sont tissés à partir de fibres haute performance.

NoCut ist an drei eingewebten blauen Kennfäden zu erkennen. Jede Veränderung an NoCut ist verboten. Die Produkte der NoCut-Baureihe werden aus Hochleistungsfasern gewebt.

2 Consignes de sécurité et manipulation

- Assurez-vous que les charges sont attachées uniquement par des attacheurs formés.
- Utilisez NoCut uniquement en combinaison avec le système de levage SpanSet.
- Il est interdit d'utiliser NoCut pour autre chose que l'usage auquel il est destiné.
- En règle générale, évitez toute contrainte allant au-delà de la contrainte associée au fonctionnement de NoCut.
- L'utilisation de NoCut en association avec des produits chimiques n'est autorisée qu'après consultation du fabricant. Les informations nécessaires pour cela sont : le produit chimique, la concentration, la température, le temps de séjour.
- Avant utilisation, assurez-vous que le harnais n'est pas endommagé et que NoCut est correctement positionné pour l'application.
- Ne pas utiliser NoCut en dehors d'une plage de température de - 40°C à + 60°C **17**.
- Lors de l'utilisation de NoCut, veuillez respecter les règles des associations professionnelles, Règle DGVU 109-017.
- Utilisez les dispositifs de transport de charge et les élingues en fonctionnement de levage et conservez les instructions d'utilisation NoCut.

3 Fonctionnement de NoCut®


3.1 Montage de NoCut® sur le dispositif à élingue


Dans ce contexte, noter également 3.3 « Sélection de la taille appropriée » et 3.4 « Disposition sur la charge ». Si le harnais est déjà connecté de manière captive à NoCut en usine, aucun assemblage n'est nécessaire.

10a Comment installer le NoCut® sleeve

I. Insérez le dispositif de levage dans les ouvertures des tuyaux.

II. Tirez le tuyau de protection sur l'élingue jusqu'à ce que son centre protège l'élingue des charges tranchantes ultérieures.

 Dans certaines circonstances, il peut être difficile de fixer les longs tuyaux de protection à NoCut sleeve sur le harnais ! Dans un tel cas, faites d'abord passer une fine bande ou une corde à travers le tube de protection. Attachez l'extrémité de la sangle/corde à l'élingue correspondante **10b**. Vous pouvez maintenant utiliser la sangle/corde pour tirer le harnais à travers le tube de protection. Veuillez également noter 3.3 Sélection de la taille appropriée.

 La longueur utile autorisée pour le NoCut sleeve pour élingues rondes sur les deux torons peut être au maximum de 1 mètre. Voir intérieur de la couverture, Fig. **11a** et **10b**.

11 La charge à arêtes vives peut maintenant être fixée.

12 Comment monter le NoCut® wrap


I. Ouvrez le NoCut wrap à l'aide de la fermeture Velcro/polaire.

II. Positionnez l'enveloppe NoCut sur le harnais jusqu'à ce que son centre soit positionné sur le bord tranchant du harnais.

Veuillez également noter 3.3 Sélection de la taille appropriée.

La charge à arêtes vives peut maintenant être fixée.

 La fermeture velcro du NoCut wrap doit être placée à l'opposé de la surface d'appui !

 **Attention !** NoCut wrap ne doit pas être utilisé pour tourner et tourner !

 **Attention !** Le montage du NoCut wrap selon la figure 3 n'est pas recommandé !

13 Comment monter le NoCut® pad

Lors de l'élingage avec des élingues rondes, il est important de décider à l'avance si un ou

les deux brins de l'élingue ronde doivent être protégés. Veuillez également tenir compte de la disposition 3.4 de la charge.


Systèmes de verrouillage :


I. Boucle du cadre : Passez la sangle dans la boucle du cadre, tirez-la fermement et fixez-la avec du Velcro, photo **13-I**.

II. Boucles : Fermez les boucles et tirez fermement sur les extrémités de la sangle, Figure **13-II**.


III. Fermeture Velcro : Placez fermement le côté le plus court de la fermeture Velcro sur le harnais et fermez-le fermement avec le côté le plus long, Figure **13-III**.

13 Le NoCut pad est désormais fixé et peut être fixé à la charge. Le tableau des rayons **20** doit être utilisé pour évaluer la netteté des bords.

 À mesure que la longueur augmente, les NoCut pads doivent être protégés contre la torsion avec des boucles de fixation supplémentaires. C'est le seul moyen de protéger l'élingue contre les effets coupants du bord tranchant. Les boucles de fixation ne doivent pas reposer sur le bord tranchant, mais doivent être positionnées à proximité immédiate du bord. C'est pourquoi, pour des longueurs de commande de 0,75 m ou plus, des boucles supplémentaires sont cousues avec les aides de fixation appropriées. Les aides à la fixation servent à stabiliser le NoCut pad et à empêcher le harnais de glisser.

 **Danger !** La position correcte du NoCut bumper doit être vérifiée avant le processus de levage ! Les extrémités du pare-chocs NoCut doivent s'étendre uniformément des deux côtés d'au moins 50 mm au-delà de la largeur de l'élingue !**13**.

3.2 Rayon de bord


 Rayons de bord ≥ 1 mm : S'il y a des rayons de bord à partir de **1 mm**, vous pouvez utiliser NoCut en prenant en tenant compte de la table des rayons **20** appliquer des restrictions. Rayons de bord < 1 mm : Avec rayons de bord < 1 mm, le processus de levage doit être planifié et réalisé avec un soin particulier afin que l'élingue reste intacte **19**. Dans ce cas, contactez toujours votre revendeur ou SpanSet pour obtenir une assistance technique avant d'utiliser le produit. Remarque : les produits NoCut sleeve sont destinés aux rayons < 1 mm ne convient généralement pas aux élingues rondes !

Veuillez tenir compte du tableau au dos dépliant**20**.

 Les valeurs marquées d'une coche dans le tableau **20** se réfèrent au plus petit rayon auquel le produit de la série NoCut répertorié dans l'en-tête du tableau peut encore être utilisé . Des rayons de bord plus grands sont inclus dans le marquage correspondant.


 N'utilisez jamais NoCut sur des bords où des bavures pointues dépassent ou sur des bords de forme irrégulière (par exemple des marches, des encoches et des éclats).

3.3 Sélection de la taille appropriée

Sélectionnez la taille de NoCut en fonction de votre écharpe. L'élingue ne doit pas être rétrécie dans sa section transversale. Tenez également compte du fait que la largeur d'appui de l'élingue ronde augmente sous charge ! Lors de la pose de NoCut sur les deux brins d'une élingue ronde, il faut s'assurer que les deux brins s'emboîtent l'un à côté de l'autre, ne se croisent pas et ne se superposent pas .

3.4 Disposition sur la charge


Ne placez pas le NoCut sleeve sur la charge de manière tordue. Lors de l'utilisation du tampon NoCut, toute la largeur de l'élingue doit être recouverte. Il est important de s'assurer que le « NoCut pad » est fixé au harnais de manière à ce que le bord tranchant soit couvert pendant tout le processus de levage. Lorsque vous utilisez des « coussinets NoCut » en combinaison avec des élingues rondes, veillez à ce que chaque coussinet NoCut individuel ne soit adapté à la protection d'un seul toron que s'il y a un surplomb suffisant.

 NoCut glisser sur le bord tranchant peut entraîner une perte de l'effet protecteur. Les collisions de charge présentent un risque de blessures graves ou de dommages matériels.

Utilisation du NoCut® bumper

Le NoCut bumper est livré sans aide à la fixation. Le pare-chocs NoCut doit être placé entre l'élingue et la charge afin qu'il se fixe lors du levage.

3.5 Rotation de charges à arêtes vives

Les tubes de protection sont indispensables lors du retournement et du montage des bobines. La sangle de levage est accrochée au crochet de la grue et fixée à la charge avec le tuyau de protection . Lors du levage, la sangle de levage doit se déplacer librement dans le tuyau de protection tout en reposant fermement sur la charge. Nos conseils pour tourner en toute sécurité :

- Levage et retournement uniquement en combinaison avec sangle de levage et NoCut sleeve
- La sangle de levage est située exactement à « 12 heures » dans l'œil de la bobine.
- Seules les bobines individuelles, non emballées et proprement enroulées peuvent être retournées.
- Une surface antidérapante, telle que le tapis réversible secutex et des entretoises (par exemple du bois équarri), doit être utilisée.
- Il faut empêcher la bobine de rouler ou de glisser sur la courroie de levage.
- Évitez de retirer une bobine en biais.

Tourner à 90°

Étape 1 : Longueur minimale L du tube de protection

$2 \times H$ [hauteur] + $2 \times B$ [largeur] + $2 \times$ saillie 25 cm = L tube de protection

Étape 2 : Longueur minimale L sangle de levage

$1,5 \times$ tube de protection + $2 \times$ longueur de boucle = sangle de levage L

Tourner à 180°

Étape 1 : Longueur minimale L du tube de protection

$2 \times H$ [hauteur] + $3 \times B$ [largeur] + $2 \times$ saillie 25 cm = L tube de protection

Étape 2 : Longueur minimale L sangle de levage

$2 \times$ tube de protection + $2 \times$ longueur de boucle = L sangle de levage

Veuillez également considérer 3.4 disposition de la charge.



Le processus de retournement de charges à arêtes vives ne peut être effectué qu'avec les sangles de levage SpanSet.



Seul le NoCut sleeve peut être utilisé lors du levage et de la rotation des bobines.



De plus amples informations sur les produits et l'outil de recherche de produits NoCut sont disponibles sur le site Web www.spanset-nocut.de.

3.6 Fonctionnement de NoCut®

En raison des propriétés du matériau, des pressions superficielles élevées peuvent entraîner une déformation plastique des produits NoCut, ce qui peut avoir un effet défavorable sur l'élingue ronde. Par conséquent, lors de l'utilisation d'élingues rondes d'une CMU supérieure à 10 tonnes, notamment avec le manchon NoCut sleeve, faites attention aux surfaces de l'élingue lisses (voir également 2). En aucun cas, des tubes de protection supplémentaires ne doivent être utilisés sur les surfaces de contact, car cela pourrait entraîner des plis supplémentaires.

4 Inspection, entretien, réparation et mise hors service

NoCut doit être vérifié avant chaque utilisation pour détecter les défauts évidents et la contamination. Si vous découvrez des défauts affectant la sécurité, vous ne pouvez plus utiliser NoCut. NoCut ne peut plus être utilisé si vous constatez l'un des défauts suivants :

- Traces de chaleur
- Dommages causés par l'exposition à des substances agressives telles que des acides ou des alcalis
- Contamination causée par des substances durcissantes telles que peintures, adhésifs, etc.
- Fils complètement ou partiellement coupés

- Coupes/trous/points de pincement
- Déplacements de fil dans le tissu/tissu inégalement dense
- Grandes zones de durcissement qui entraînent une perte de souplesse, à moins qu'elles ne puissent être éliminées par pétrissage avec peu d'effort.
- Tissu inégalement large
- NoCut Pad : coutures/éléments de fixation défectueux et altérés dans leur fonction
- NoCut pad / NoCut bumper : Visibilité de la bande intérieure colorée si le tissu est endommagé

Les réparations ne peuvent être effectuées que par le fabricant ou une personne mandatée par lui. Avec NoCut, les réparations se limitent aux éléments de fixation du NoCut pad. Si le tissu résistant aux coupures de NoCut est endommagé, la réparation n'est pas possible. NoCut ne peut alors plus être utilisé. NoCut peut être éliminé avec les ordures ménagères tant que le tissu n'est pas contaminé par, par exemple, des huiles ou des matériaux d'exploitation. Si le tissu est contaminé par des produits chimiques, NoCut doit être éliminé comme déchet dangereux.

5 Rangement et nettoyage

Conservez NoCut au frais, au sec, bien aéré et à l'abri de toute influence chimique. Séchez NoCut uniquement à l'air libre. Pour accélérer le séchage, ne chauffez pas directement, mais séchez plutôt dans une pièce bien aérée à température ambiante. Retirez tous les corps étrangers adhérents tels que copeaux métalliques, sable, etc. Pour cela, rincez NoCut à l'eau si nécessaire.

6 Informations et formations utiles

NoCut est utilisé en particulier pour protéger les élingues rondes selon DIN EN 1492-2 et les sangles de levage selon DIN EN 1492-1 contre les charges à arêtes vives. Le processus de fabrication du NoCut sleeve et du NoCut pad est certifié DIN EN ISO 9001. Veuillez respecter les réglementations de sécurité industrielle et les réglementations locales de sécurité au travail pour l'utilisation d'élingues textiles, telles que les réglementations des associations professionnelles en Allemagne. De plus amples informations et sources des réglementations peuvent être obtenues auprès de votre revendeur spécialisé SpanSet ou directement auprès de SpanSet. NoCut est tissé à partir de fibres UHMPE haute performance.



Identificateur de langue : Français



Lecture obligatoire : Suivre les avertissements et les consignes de sécurité



Avertissement : Précautions et attentions particulières




panneau d'interdiction





Informations de manipulation

Utilisez la formation et les instructions SpanSet pour la formation et le perfectionnement de vos employés. Dans le centre de formation à la sécurité, nous proposons régulièrement des séminaires dans les domaines de l'élingage, de l'arrimage des charges et de la technologie de sécurité en hauteur. Bien entendu, nous vous formons également sur place. Demandez ou visitez nos pages de séminaires sur Internet : www.spanset-seminare.de

Utilisez le savoir-faire des spécialistes de SpanSet lors de la préparation et de la conception de rapports, d'évaluations des risques, d'analyses de risques et d'instructions d'utilisation. De plus amples informations sur nos services peuvent être trouvées sur notre page d'accueil : www.spanset.de

 Estimado cliente de SpanSet, lo felicitamos por su compra de NoCut. Ha elegido un producto de calidad que garantiza una larga vida útil si se utiliza según lo previsto. Estas instrucciones de funcionamiento le informan sobre un uso correcto y seguro. Consulte con su distribuidor especializado SpanSet o con su técnico de aplicaciones SpanSet si necesita más información. Además de una amplia gama de equipos de elevación, en www.spanset.de encontrará todo el programa de tecnología de elevación, así como otros productos para la tecnología de sujeción de cargas y equipos de protección personal. Su grupo de empresas SpanSet.

 Utilice NoCut únicamente una vez que haya leído y comprendido completamente las instrucciones de funcionamiento. Tenga en cuenta y siga también las instrucciones de funcionamiento del arnés que utiliza junto con NoCut, así como las reglas generales (ver también "Información interesante y formación") para levantar cargas. Las instrucciones de funcionamiento deben entregarse junto con el producto.

 **¡Peligro!** ¡El incumplimiento de estas instrucciones especialmente importantes puede provocar una pérdida del efecto protector! Es posible que se produzcan accidentes graves que provoquen lesiones o incluso la muerte.

Tenga en cuenta los símbolos en la página desplegable, que se explican bajo la siguiente numeración:

- 1 ¡No utilice productos NoCut dañados o desgastados!
- 2 ¡Nunca coloque NoCut sobre bordes con rebabas o irregulares!
- 3 ¡Nunca coloque NoCut torcido!
- 4 ¡La longitud y el ancho de NoCut deben corresponder al área del arnés a proteger!
- 5 ¡No coloque la carga sobre NoCut, no apriete NoCut!
- 6 ¡Está estrictamente prohibido deslizar la carga en NoCut!
- 7 ¡Los hilos que soportan carga no deben torcerse, cruzarse ni superponerse en NoCut!
- 8 ¡No se permiten voladizos de carga!

Índice

- 1 Descripción funcional
- 2 Instrucciones de seguridad y manejo
- 3 Operación de NoCut
- 4 Inspección, cuidado, reparación y desmantelamiento
- 5 Almacenamiento y limpieza
- 6 cosas que debes saber y entrenar

1 Descripción funcional

NoCut está destinado a proteger las eslingas textiles de los bordes afilados al levantar cargas con la eslinga entrenada y está disponible en cuatro diseños:

NoCut® sleeve:

tubo protector tejido para fijar al arnés con propiedades de protección contra cortes igualmente altas en ambos lados.

NoCut® pad:

Placa de protección contra cortes para fijación al arnés con efecto de protección contra cortes unilateral.

NoCut® wrap:

NoCut wrap es una protección de bordes avanzada basada en la tecnología probada NoCut Sleeve.

NoCut® bumper:

El NoCut bumper consiste en una funda NoCut con capas internas de correas que aumentan el radio en los puntos de desviación y fijación de la carga.

NoCut puede reconocerse por tres hilos de identificación azules entretejidos en él. Cualquier cambio en NoCut está prohibido. Los productos de la serie NoCut están tejidos con fibras de alto rendimiento.

2 Instrucciones de seguridad y manejo

- Asegúrese de que las cargas sean fijadas únicamente por fijadores capacitados.
- Utilice NoCut únicamente en combinación con el mecanismo de elevación SpanSet.
- Está prohibido utilizar NoCut para cualquier otro uso que no sea el previsto.
- Como regla general, evite cualquier estrés que vaya más allá del estrés asociado con la función de NoCut.
- El uso de NoCut junto con productos químicos sólo está permitido después de consultar con el fabricante. La información necesaria para ello es: química, concentración, temperatura, tiempo de residencia.
- Antes de su uso, asegúrese de que el cabestrillo no esté dañado y que NoCut esté colocado correctamente para la aplicación.
- No utilice NoCut fuera de un rango de temperatura de - 40°C a + 60°C **17**.
- Al utilizar NoCut, tenga en cuenta las normas de las asociaciones profesionales, norma DGUV 109-017.
- Utilice los dispositivos de transporte de carga y las eslingas durante el funcionamiento del polipasto y conserve las instrucciones de funcionamiento de NoCut.

3 Funcionamiento de NoCut®


3.1 Montaje de NoCut® en el dispositivo de suspensión


En este contexto, tenga en cuenta también los apartados 3.3 “Elección del tamaño adecuado” y 3.4 “Disposición sobre la carga”. Si el arnés ya está conectado de forma cautiva a NoCut en fábrica, no es necesario ensamblarlo.

10a) Cómo montar el "manguito NoCut®"

I. Inserte el mecanismo de elevación en las aberturas de las mangueras.

II. Pase la manguera protectora sobre la eslinga hasta que su centro proteja la eslinga de cargas posteriores con bordes cortantes.

 ¡En determinadas circunstancias, puede resultar difícil fijar mangueras protectoras largas NoCut sleeve a la eslinga! En tal caso, primero pase una banda delgada o una cuerda a través del tubo protector. Fije el extremo de la correa/cuerda al cabestrillo correspondiente **10b**. Ahora puede utilizar la correa/cuerda para pasar el cabestrillo a través del tubo protector. Tenga en cuenta también 3.3 Selección del tamaño adecuado.

 La longitud utilizable permitida para la funda NoCut para eslingas redondas sobre ambos hilos puede ser de un máximo de 1 metro. Consulte la cubierta interior, Fig. **11a** y **10b**.

11 Ahora se puede fijar la carga con bordes afilados.

12) Cómo montar NoCut® wrap

I. Abra de NoCut wrap usando el cierre de velcro/vellón.

II. Coloque la NoCut wrap sobre el cabestrillo hasta que su centro quede colocado sobre el borde afilado del cabestrillo.

Tenga en cuenta también el punto 3.3 Selección del tamaño adecuado.

Ahora se puede fijar la carga con bordes afilados.

 ¡El cierre de velcro de NoCut wrap debe colocarse frente a la superficie de soporte!

 **¡Atención!** ¡No se debe utilizar NoCut wrap para girar y girar!

 **¡Atención!** ¡No se recomienda el montaje NoCut wrap según la Figura 3!

13) Cómo montar la NoCut® pad

Al utilizar eslingas redondas, es importante decidir de antemano si se deben proteger uno o ambos hilos de la eslinga redonda. Tenga en cuenta también la disposición 3.4 de la carga.


Sistemas de cierre:

I. Hebilla del marco: Pase la correa a través de la hebilla del marco, apriétela y fíjela con velcro, imagen **13-I**.

II Hebillas: Cierre las hebillas y apriete los extremos de las correas, Figura **13-II**.


III. Cierre de velcro: Coloque firmemente el lado más corto del cierre de velcro en el cabestrillo y ciérrelo firmemente con el lado más largo, Figura **13-III**.

18 La NoCut pad ahora está fija y se puede conectar a la carga. Para evaluar la nitidez se debe utilizar la tabla de radios **20**.


 A medida que aumenta la longitud, las NoCut pads deben asegurarse contra torsión con bucles de fijación adicionales. Sólo así se puede proteger la eslinga contra los efectos cortantes del borde afilado. Las trabillas de fijación no deben apoyarse en el borde afilado, sino que deben colocarse en las inmediaciones del borde. Por lo tanto, para longitudes de pedido de 0,75 m o más, se cosen bucles adicionales con los medios de fijación adecuados. Las ayudas de fijación sirven para estabilizar la almohadilla NoCut y evitar que el arnés se deslice.


 **¡Peligro!** ¡Antes del proceso de elevación se debe comprobar la posición correcta del NoCut bumpers! ¡Los extremos del "parachoques NoCut" deben extenderse uniformemente en ambos lados al menos 50 mm más allá del ancho de la eslinga! **18**.

3.2 Radio del borde

 Radios de borde ≥ 1 mm: Si hay radios de borde de **1 mm**, puede usar NoCut tomando en cuenta la tabla de radios **20** se aplican restricciones. Radios de borde < 1 mm: Con radios de borde < 1 mm, el proceso de elevación debe planificarse y realizarse con especial cuidado para que la eslinga no sufra daños **19**. En este caso, comuníquese siempre con su distribuidor o con SpanSet para obtener asistencia técnica antes de utilizar el producto. Nota: Los productos NoCut sleeve son para radios < 1 mm ¡generalmente no es adecuado para eslingas redondas!

Tenga en cuenta la tabla **20**, en la parte posterior desplegable

 Los valores marcados con ticks en la tabla **20** se refieren al radio más pequeño en el que aún se puede utilizar el producto de la serie NoCut que figura en el encabezado de la tabla. Los radios de borde más grandes se indican en la marca correspondiente.

 Nunca utilice NoCut en bordes donde sobresalgan rebabas afiladas o en bordes que tengan formas irregulares (por ejemplo, escalones, muescas y astillas).

3.3 Seleccionar el tamaño adecuado

Seleccione el tamaño de NoCut que se adapte a su cabestrillo. La eslinga no debe quedar apretada en su sección transversal. ¡Tenga en cuenta también que el ancho de apoyo de la eslinga redonda aumenta bajo carga! Al colocar NoCut sobre ambos hilos de un cabestrillo redondo, debe asegurarse de que ambos hilos encajen uno al lado del otro, no se crucen y no queden uno encima del otro **15**.

3.4 Disposición sobre la carga

No coloque la NoCut sleeve sobre la carga de manera torcida. Cuando se utiliza la NoCut

pad, se debe cubrir todo el ancho de la eslinga. Es importante asegurarse de que la "almohadilla NoCut" esté fijada al arnés de tal manera que el borde afilado quede cubierto durante todo el proceso de elevación. Al utilizar "almohadillas NoCut" en combinación con eslingas redondas, asegúrese de que la "almohadilla NoCut" individual solo sea adecuada para proteger un solo hilo si sobresale lo suficiente.

 NoCut el deslizamiento sobre el borde afilado puede provocar una pérdida del efecto protector. Los choques de carga suponen un riesgo de lesiones personales graves o daños materiales.

Uso del NoCut® bumper

El NoCut bumper se entrega sin elementos de fijación. Se debe colocar el parachoques NoCut entre la eslinga y la carga para que se fije por sí solo al levantarla.

3.5 Girar cargas con bordes cortantes

Los tubos protectores son indispensables al girar y montar bobinas. La correa de elevación se engancha en el gancho de la grúa y se fija a la carga con la manguera protectora **16**.

Al levantar, la correa de elevación debe moverse libremente en el tubo protector mientras está firmemente sujeta a la carga. Nuestros consejos para girar con seguridad:

- Levantar y girar solo en combinación con correa de elevación y NoCut sleeve
- La correa de elevación se encuentra exactamente a las "12 en punto" en el ojo de la bobina.
- Sólo se pueden girar bobinas individuales, sin embalar y limpiamente enrolladas.
- Se debe utilizar una superficie antideslizante, como la estera reversible Secutex y distanciadores (p. ej. madera escuadrada).
- Se debe evitar que la bobina se enrolle o se deslice sobre la correa de elevación.
- Evite sacar una bobina en ángulo.

16 Giro 90°

Paso 1: Longitud mínima del tubo protector **17**

$$2 \times \mathbf{18}$$
 [alto] + 2 x **19** [ancho] + 2 x saliente 25 cm = **17** tubo protector

Paso 2: Longitud mínima **18** correa de elevación

$$1,5 \times \text{tubo protector} + 2 \times \text{longitud de bucle} = \mathbf{18}$$
 correa de elevación

16 Giro 180°

Paso 1: Longitud mínima del tubo protector **17**

$$2 \times \mathbf{18}$$
 [alto] + 3 x **19** [ancho] + 2 x saliente 25 cm = **17** tubo protector


Paso 2: Longitud mínima **18** correa de elevación

$$2 \times \text{tubo protector} + 2 \times \text{longitud de bucle} = \mathbf{18}$$
 correa de elevación

Tenga en cuenta también la disposición 3.4 de la carga.

 El proceso de giro de cargas con bordes cortantes sólo podrá realizarse con correas de elevación SpanSet.

 Sólo se puede utilizar el NoCut sleeve al levantar y girar bobinas.

 Puede encontrar más información sobre el producto y el buscador de productos NoCut en el sitio web www.spanset-nocut.de.

3.6 Funcionamiento de NoCut®

Debido a las propiedades del material, las altas presiones superficiales pueden provocar deformaciones plásticas de los productos NoCut, lo que puede tener un efecto desfavorable en la eslinga redonda. Por lo tanto, cuando utilice eslingas redondas con una capacidad de carga superior a 10 toneladas, especialmente con "manga NoCut", preste atención a que las superficies de la eslinga sean lisas (consulte también 2). Bajo ninguna circunstancia se deben utilizar tubos protectores adicionales en las superficies de contacto, ya que pueden provocar arrugas adicionales.

4 Inspección, cuidado, reparación y desmantelamiento

NoCut debe comprobarse para detectar defectos evidentes y contaminación antes de cada uso. Si descubre defectos que afectan la seguridad, ya no podrá utilizar NoCut. NoCut ya no podrá utilizarse si observa uno de los siguientes defectos:

- Rastros de calor
- Daños causados por la exposición a sustancias agresivas como ácidos o álcalis.
- Contaminación producida por sustancias endurecedoras como pinturas, adhesivos, etc.
- Hilos total o parcialmente cortados
- Cortes/agujeros/puntos de pellizco
- El hilo se desplaza en la tela/tejido desigualmente denso
- Grandes zonas de endurecimiento que provocan pérdida de flexibilidad a menos que se puedan trabajar amasando con poco esfuerzo.
- Tela desigualmente ancha
- NoCut pad: costuras defectuosas/elementos de fijación deteriorados en su función
- NoCut pad / NoCut bumper: Visibilidad de la banda interior de color si el tejido está dañado

Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por el fabricante o una persona encargada por él. Con NoCut, las reparaciones se limitan a los elementos de fijación del NoCut pad. Si el tejido resistente a cortes de NoCut está dañado, no es posible repararlo. En ese caso, NoCut ya no podrá utilizarse. NoCut se puede eliminar con la basura doméstica siempre que el tejido no esté contaminado, por ejemplo, con aceites o materiales de funcionamiento. Si el tejido está contaminado con productos químicos, NoCut debe desecharse como residuo peligroso.

5 Almacenamiento y limpieza

Guarde NoCut en un lugar fresco, seco, bien ventilado y libre de influencias químicas. Seque NoCut únicamente al aire libre. Para acelerar el secado, no calentar directamente, sino secar en una habitación bien ventilada a temperatura ambiente. Retire los cuerpos extraños adheridos como, por ejemplo, virutas de metal, arena, etc. Para ello, enjuague NoCut con agua si es necesario.

6 Información útil y formación

NoCut se utiliza especialmente para proteger eslingas redondas según DIN EN 1492-2 y correas de elevación según DIN EN 1492-1 contra cargas con bordes cortantes. El proceso de fabricación de NoCut sleeve y NoCut pad está certificado según DIN EN ISO 9001. Tenga en cuenta las normas de seguridad industrial y las normas locales de seguridad laboral para el uso de eslingas textiles, como por ejemplo las normas de las asociaciones profesionales en Alemania. Puede obtener más información y fuentes de las normativas a través de su distribuidor especializado SpanSet o directamente de SpanSet. NoCut está tejido con fibras UHMPE de alto rendimiento.

ES

Identificador de idioma: español



Lectura obligatoria: Siga las advertencias e instrucciones de seguridad



Advertencia: Especial precaución y atención




señal de prohibición





Información sobre manejo

Utilice la capacitación y las instrucciones de SpanSet para la capacitación y educación adicional de sus empleados. En el centro de formación en seguridad ofrecemos periódicamente seminarios sobre eslingas, sujeción de cargas y tecnología de seguridad en altura. Por supuesto, también le formamos in situ. Pregunte o visite nuestras páginas de seminarios en Internet: www.spanset-seminare.de

Utilice el conocimiento de los especialistas de SpanSet al preparar y diseñar informes, evaluaciones de riesgos, análisis de riesgos e instrucciones operativas. Puede encontrar más información sobre nuestros servicios en nuestra página web: www.spanset.de

 Gentile cliente SpanSet, ci congratuliamo con te per il tuo acquisto di NoCut. Hai scelto un prodotto di qualità che garantisce una lunga durata se utilizzato come previsto. Le presenti istruzioni per l'uso informano sull'uso corretto e sicuro. Chiedete al vostro rivenditore specializzato SpanSet o al tecnico applicativo SpanSet se avete bisogno di ulteriori informazioni. Oltre ad un vasto assortimento di dispositivi di sollevamento, sul sito www.spanset.de troverete l'intera gamma della tecnologia di sollevamento, nonché altri prodotti per la tecnologia di fissaggio del carico e i dispositivi di protezione individuale. Il tuo gruppo di società SpanSet.

 Utilizzare NoCut solo dopo aver letto e compreso completamente le istruzioni per l'uso! Si prega di osservare e seguire anche le istruzioni per l'uso dell'imbracatura che utilizzate insieme a NoCut, nonché le regole generali (vedi anche "Informazioni interessanti e formazione") per il sollevamento di carichi. Le istruzioni per l'uso devono essere consegnate insieme al prodotto.

 **Pericolo!** La mancata osservanza di queste istruzioni particolarmente importanti può portare alla perdita dell'effetto protettivo! Sono possibili incidenti gravi con conseguenti lesioni o addirittura la morte.

Si prega di notare i simboli sulla pagina pieghevole, che sono spiegati sotto la numerazione seguente:

- 1** Non utilizzare prodotti NoCut danneggiati o usurati!
- 2** Non posizionare mai NoCut su bordi sbavati o irregolari!
- 3** Non posizionare mai NoCut attorcigliato!
- 4** La lunghezza e la larghezza di NoCut devono corrispondere alla zona dell'imbracatura da proteggere!
- 5** Non posizionare il carico su NoCut, non schiacciare NoCut!
- 6** È severamente vietato far scorrere il carico in NoCut!
- 7** I fili portanti non devono attorcigliarsi, incrociarsi o sovrapporsi in NoCut!
- 8** Non sono ammesse sporgenze del carico!

Sommario

- 1 Descrizione funzionale
- 2 Istruzioni di sicurezza e utilizzo
- 3 Funzionamento di NoCut
- 4 Ispezione, cura, riparazione e smantellamento
- 5 Conservazione e pulizia
- 6 cose da sapere e formazione

1 Descrizione funzionale

NoCut è destinato a proteggere le imbracature tessili dagli spigoli vivi durante il sollevamento di carichi con l'imbracatura addestrata ed è disponibile in quattro modelli:

NoCut® sleeve:

Tubo protettivo in tessuto per il fissaggio all'imbracatura con proprietà di protezione antitaglio ugualmente elevate su entrambi i lati.

NoCut® pad:

Piastra antitaglio per il fissaggio all'imbracatura con effetto antitaglio su un lato.

NoCut® wrap:

Il NoCut wrap è una protezione avanzata dei bordi basata sulla comprovata tecnologia noCut sleeve.

NoCut® bumper:

Il NoCut bumper è costituito da un NoCut sleeve con strati di tessitura interni che aumentano il raggio nei punti di deflessione e di attacco del carico.

NoCut può essere riconosciuto dai tre fili identificativi blu intrecciati al suo interno. Qualsiasi modifica a NoCut è vietata. I prodotti della serie NoCut sono tessuti con fibre ad alte prestazioni.

2 Istruzioni di sicurezza e utilizzo

- Assicurarsi che i carichi siano attaccati solo da addetti addestrati.
- Utilizzare NoCut solo in combinazione con il dispositivo di sollevamento SpanSet.
- È vietato utilizzare NoCut per scopi diversi dall'uso previsto.
- Come regola generale, evitare qualsiasi stress che vada oltre lo stress associato al funzionamento di NoCut.
- L'uso di NoCut insieme a prodotti chimici è consentito solo dopo aver consultato il produttore. Le informazioni necessarie a questo scopo sono: sostanza chimica, concentrazione, temperatura, tempo di permanenza.
- Prima dell'uso, assicurarsi che l'imbracatura non sia danneggiata e che NoCut sia posizionato correttamente per l'applicazione.
- Non utilizzare NoCut al di fuori di un intervallo di temperatura compreso tra - 40°C e + 60°C **17**.
- Quando si utilizza NoCut, prestare attenzione alle regole delle associazioni professionali, DGUV Regola 109-017.
- Utilizzare i dispositivi di trasporto del carico e le imbracature durante il funzionamento del paranco e conservare le istruzioni operative NoCut.

3 Funzionamento di NoCut®


3.1 Montaggio NoCut® sul dispositivo imbracatura

In questo contesto si vedano anche 3.3 "Scelta della dimensione adeguata" e 3.4 "Disposizione sul carico". Se l'imbracatura è già collegata imperdibilmente a NoCut in fabbrica, non è necessario il montaggio.

10a Come montare il NoCut® sleeve

I. Inserire l'attrezzatura di sollevamento nelle aperture del tubo.

II. Tirare il tubo protettivo sopra l'imbracatura fino a quando il suo centro protegge l'imbracatura da carichi successivi con spigoli vivi.

 In determinate circostanze potrebbe essere difficile collegare i lunghi tubi protettivi NoCut sleeve all'imbracatura! In tal caso, far passare prima un nastro sottile o una corda attraverso il tubo protettivo. Attaccare l'estremità della cinghia/fune all'imbracatura corrispondente **10b**. Ora è possibile utilizzare la cinghia/corda per tirare l'imbracatura attraverso il tubo protettivo. Si prega di notare anche 3.3 Selezionare la dimensione appropriata.

 La lunghezza utile consentita per il NoCut sleeve per brache circolari su entrambi i trefoli può essere al massimo di 1 metro. Vedi copertina interna, Fig. **11a** e **10b**.

11 Ora è possibile fissare il carico con spigoli vivi.

12 Come montare il NoCut® wrap

I. Aprire la NoCut wrap utilizzando la chiusura in velcro/pile.

II. Posizionare la NoCut wrap sull'imbracatura finché il suo centro non si trova sopra il bordo affilato dell'imbracatura.

Nota anche 3.3 Scelta della dimensione appropriata.

Ora è possibile fissare il carico con spigoli vivi.

 La chiusura in velcro di NoCut wrap deve essere posizionata di fronte alla superficie di appoggio!

 **Attenzione!** NoCut wrap non deve essere utilizzato per girare e girare!

 **Attenzione!** Il montaggio del NoCut wrap secondo la Figura 3 non è raccomandato!

13 Come montare il NoCut® pad

In caso di imbracatura con imbracature ad anello rotondo è importante decidere in anticipo se uno o entrambi i trefoli dell'imbracatura ad anello tondo devono essere protetti. Considerare anche 3.4 Disposizione del carico.

Sistemi di chiusura:


I. Fibbia del telaio: Passare la cinghia attraverso la fibbia del telaio, stringerla e fissarla con il velcro, immagine **13-I**.

II. Fibbie: chiudere le fibbie e stringere le estremità della cinghia, Figura **13-II**.

III. Chiusura in Velcro: Posizionare saldamente il lato più corto della chiusura in Velcro


sull'imbragatura e chiuderla saldamente con il lato più lungo, Figura **13-III**.

13 Il NoCut pad è ora fisso e può essere fissato al carico. Per valutare la nitidezza è necessario utilizzare la tabella dei raggi **20**.


 All'aumentare della lunghezza, i NoCut pad devono essere assicurati contro la torsione con anelli di fissaggio aggiuntivi. Questo è l'unico modo per proteggere l'imbracatura dagli effetti taglienti del bordo tagliente. Le sole di fissaggio non devono appoggiare sullo spigolo vivo, ma devono essere posizionate nelle immediate vicinanze dello spigolo. Pertanto, a partire da lunghezze d'ordine di 0,75 m, vengono cuciti anelli aggiuntivi con gli appositi ausili di fissaggio. Gli ausili di fissaggio servono a stabilizzare il NoCut pad e ad evitare che l'imbragatura scivoli.


 **Pericolo!** La corretta posizione del NoCut bumper deve essere controllata prima del processo di sollevamento! Le estremità del NoCut bumper devono estendersi uniformemente su entrambi i lati per almeno 50 mm oltre la larghezza dell'imbracatura! **13**.

3.2 Raggio del bordo

 **Raggi del bordo ≥ 1 mm:** Se sono presenti raggi del bordo da **1 mm**, è possibile utilizzare NoCut prendendo in considerazione della tabella del raggio **20** si applicano restrizioni. **Raggi del bordo < 1 mm:** Con raggi del bordo **< 1 mm**, l'operazione di sollevamento deve essere pianificata ed eseguita con particolare attenzione affinché l'imbracatura rimanga integra **16**. In questo caso, contattare sempre il rivenditore o SpanSet per il supporto tecnico prima di utilizzare il prodotto. Nota: i prodotti con manicotto NoCut sono per raggi **< 1 mm** generalmente non adatto per imbracature tonde!

Si prega di notare la tabella **20**, sul retro pieghevole

 I valori contrassegnati con un segno di spunta nella tabella **20** si riferiscono al raggio più piccolo al quale è ancora possibile utilizzare il prodotto della serie NoCut elencato nell'intestazione della tabella. I raggi dei bordi più grandi sono inclusi nella rispettiva marcatura.

 Non utilizzare mai NoCut su bordi dove sporgono bave taglienti o su bordi di forma irregolare (ad esempio gradini, tacche e scheggiature).

3.3 Selezione della dimensione appropriata

Seleziona la dimensione di NoCut adatta alla tua fascia. L'imbracatura non deve essere ristretta nella sua sezione trasversale. Tenere inoltre presente che la larghezza di supporto dell'imbracatura ad anello tondo aumenta sotto carico! Quando si dispone NoCut su entrambi i trefoli di un'imbracatura circolare, è necessario assicurarsi che entrambi i trefoli siano adiacenti, non si incrocino e non si sovrappongano **15**.

3.4 Disposizione sul carico

Non posizionare la NoCut sleeve sul carico in modo attorcigliato. Quando si utilizza il NoCut pad l'intera larghezza dell'imbracatura deve essere coperta. È importante assicurarsi che il cuscinetto NoCut sia fissato all'imbracatura in modo tale che il bordo tagliente sia coperto durante l'intero processo di sollevamento. Quando si utilizzano i cuscinetti NoCut in combinazione con le imbracature rotonde, assicurarsi che il singolo cuscinetto NoCut sia adatto a proteggere un singolo filo solo se c'è una sporgenza sufficiente.



Lo scorrimento del NoCut sullo spigolo vivo può portare alla perdita dell'effetto protettivo. Gli urti del carico comportano il rischio di gravi lesioni personali o danni materiali.

Utilizzo del NoCut® bumper

Il paraurti NoCut viene consegnato senza ausili di fissaggio. Il "paracolpi NoCut" deve essere posizionato tra l'imbracatura e il carico in modo tale che si fissi durante il sollevamento.

3.5 Rotazione di carichi con spigoli vivi

I tubi protettivi sono indispensabili durante la rotazione e il montaggio delle bobine. La cinghia di sollevamento viene agganciata al gancio della gru e applicata al carico con il tubo protettivo **16**. Durante il sollevamento la cinghia di sollevamento deve muoversi liberamente nel tubo di protezione mentre è fissata saldamente al carico. I nostri consigli per svoltare in sicurezza:

- Sollevamento e rotazione solo in combinazione con cinghia di sollevamento e NoCut sleeve
- La cinghia di sollevamento si trova esattamente a "ore 12" nell'occhiello della bobina.
- È possibile girare solo bobine singole, non imballate e avvolte in modo pulito.
- È necessario utilizzare una superficie antiscivolo, come il tappeto reversibile secutex e distanziatori (ad esempio legno squadrato).
- È necessario evitare che la bobina rotoli o scivoli sul nastro di sollevamento.
- Evitare di estrarre la bobina inclinata.

16 Gira di 90°

Passaggio 1: Lunghezza minima **1** tubo protettivo

$$2 \times \mathbf{1} [\text{altezza}] + 2 \times \mathbf{2} [\text{larghezza}] + 2 \times \text{sporgenza } 25 \text{ cm} = \mathbf{1} \text{ tubo protettivo}$$

Passaggio 2: Lunghezza minima **1** cinghia di sollevamento

$$1,5 \times \text{tubo protettivo} + 2 \times \text{lunghezza anello} = \text{cinghia di sollevamento } \mathbf{1}$$

16 Ruota di 180°


Passaggio 1: Lunghezza minima **1** tubo protettivo

$$2 \times \mathbf{1} [\text{altezza}] + 3 \times \mathbf{2} [\text{larghezza}] + 2 \times \text{sporgenza } 25 \text{ cm} = \mathbf{1} \text{ tubo protettivo}$$

Passaggio 2: Lunghezza minima \square cinghia di sollevamento
 $2 \times$ tubo protettivo + $2 \times$ lunghezza anello = \square cinghia di sollevamento

Si prega di considerare anche la disposizione del carico 3.4.

 La rotazione di carichi con spigoli vivi può essere eseguita solo con cinghie di sollevamento SpanSet.

 Per sollevare e girare i coils è possibile utilizzare solo il NoCut sleeve.

 Ulteriori informazioni sul prodotto e la ricerca del prodotto NoCut si trovano sul sito web www.spanset-nocut.de.

3.6 Funzionamento di NoCut®

A causa delle proprietà del materiale, elevate pressioni superficiali possono portare alla deformazione plastica dei prodotti NoCut, che può avere un effetto sfavorevole sull'imbracatura rotonda. Pertanto, quando si utilizzano imbracature tonde con portata superiore a 10 tonnellate, in particolare con NoCut sleeve, prestare attenzione alle superfici lisce dell'imbracatura (vedere anche 2). Non utilizzare in nessun caso tubi protettivi aggiuntivi sulle superfici di contatto, poiché potrebbero causare ulteriori pieghe.

4 Ispezione, cura, riparazione e smantellamento

NoCut deve essere controllato per difetti evidenti e contaminazione prima di ogni utilizzo. Se scopri difetti che influiscono sulla sicurezza, non puoi più utilizzare NoCut. NoCut non può più essere utilizzato se noti uno dei seguenti difetti:

- Tracce di calore
- Danni causati dall'esposizione a sostanze aggressive come acidi o alcali
- Contaminazione causata da sostanze indurenti come vernici, adesivi, ecc.
- Fili completamente o parzialmente tagliati
- Tagli/Fori/Punti di pizzicamento
- Il filo si sposta nel tessuto/tessuto non uniformemente denso
- Ampie aree di indurimento che portano alla perdita di flessibilità a meno che non possano essere risolte impastando con poco sforzo.
- Tessuto non uniformemente largo
- NoCut pad: cuciture difettose/elementi di fissaggio difettosi nella loro funzione
- NoCut pad / NoCut bumper: Visibilità della fascia interna colorata se il tessuto è danneggiato

Le riparazioni possono essere eseguite solo dal produttore o da una persona da lui incaricata. Con NoCut le riparazioni si limitano agli elementi di fissaggio del "NoCut pad". Se il tessuto resistente al taglio di NoCut è danneggiato, la riparazione non è possibile. NoCut non potrà più essere utilizzato. NoCut può essere smaltito con i rifiuti domestici purché

il tessuto non sia contaminato, ad esempio, da oli o materiali operativi. Se il tessuto è contaminato da sostanze chimiche, NoCut deve essere smaltito come rifiuto pericoloso.

5 Conservazione e pulizia

Conservare NoCut in un luogo fresco, asciutto, ben ventilato e privo di agenti chimici. NoCut asciugare solo all'aria. Per accelerare l'asciugatura non riscaldare direttamente ma asciugare piuttosto in un locale ben ventilato a temperatura ambiente. Rimuovere eventuali corpi estranei aderenti come trucioli metallici, sabbia, ecc. Per fare ciò, sciacquare NoCut con acqua, se necessario.

6 Informazioni utili e formazione

NoCut viene utilizzato in particolare per proteggere le imbracature ad anello secondo DIN EN 1492-2 e le cinghie di sollevamento secondo DIN EN 1492-1 dai carichi con spigoli vivi. Il processo di produzione della NoCut sleeve e del NoCut pad è certificato DIN EN ISO 9001. Si prega di osservare le norme di sicurezza sul lavoro e le norme locali di sicurezza sul lavoro per l'uso di imbracature tessili, come ad esempio le regole delle associazioni professionali in Germania. Ulteriori informazioni e fonti delle normative possono essere ottenute dal vostro rivenditore specializzato SpanSet o direttamente da SpanSet. NoCut è tessuto con fibre UHMPE ad alte prestazioni.



Identificatore della lingua: italiano



Letture obbligatoria: seguire le avvertenze e le istruzioni di sicurezza



Avvertenza: particolare cautela e attenzione



Segnale di divieto



Informazioni sulla gestione

Utilizzate la formazione e le istruzioni SpanSet per la formazione e il perfezionamento dei vostri dipendenti. Nel centro di formazione sulla sicurezza offriamo seminari regolari nei settori dell'imbracatura, della sicurezza del carico e della tecnologia di sicurezza in altezza. Naturalmente vi formiamo anche sul posto. Chiedete o visitate le nostre pagine dei seminari su Internet: www.spanset-seminare.de

Utilizzate il know-how degli specialisti SpanSet durante la preparazione e la progettazione di report, valutazioni dei rischi, analisi dei rischi e istruzioni operative. Ulteriori informazioni sui nostri servizi possono essere trovate sulla nostra homepage: www.spanset.de